

## ANMELDUNG

II. Detlef-Nakath-Kolloquium zur Zeitgeschichte

„1973: Zwischen Euphorie und Trauer. Das Jahr der X. Weltfestspiele und des Chile-Putsches“

am 16. November 2023 in Berlin

am 17. November 2023 in Potsdam

---

NAME

---

VORNAME

---

ANSCHRIFT (optional)

---

ANSCHRIFT (optional)

---

TELFONNUMMER (optional)

---

E-MAIL-ADRESSE (optional)

Wir bitten um Anmeldung **per E-Mail** an [info@bbg-rls.de](mailto:info@bbg-rls.de), **per Fax** an 0331 817 04 33 oder durch **Rücksendung dieses Abschnitts** an die umseitige Adresse **bis zum 10.11.2023**. Vielen Dank.

## EINLADUNG

Aufbruch lag in der Luft, als über 25.000 junge Menschen aus 140 Ländern Ende Juli und Anfang August 1973 zu den X. Weltfestspielen der Jugend und Studenten nach Berlin, in die Hauptstadt der DDR, kamen. Angesichts der Eigendynamik, die dieses Fest entwickelte, schien vielen ein anderes, ein weltoffeneres und freieres Leben in der DDR möglich.

Wenn es um die Erinnerungen an das Jahr 1973 geht, steht der Euphorie der Weltfestspiele die Errichtung der Pinochet-Diktatur in Chile nur knapp zwei Monate später fundamental gegenüber. Am 11. September 1973 putschte in Chile das Militär gegen den demokratisch gewählten sozialistischen Präsidenten Salvador Allende, zahlreiche Menschen wurden brutal verfolgt und ermordet, einigen gelang die Flucht ins Exil, auch in die DDR.

Wir wollen diesen unterschiedlichen Erinnerungen an das Jahr 1973 im Rahmen unseres diesjährigen Detlef-Nakath-Kolloquiums zur Zeitgeschichte Raum geben, sie mit Vorträgen und Inputs flankieren und in den Gesprächsrunden auch den Bogen zu aktuellen politischen Entwicklungen schlagen.

Alle Interessierten sind herzlich zur Teilnahme am Kolloquium und zur aktiven Mitgestaltung der beiden Tage eingeladen.

Die Veranstaltung am Freitag findet in angemieteten Räumlichkeiten der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte statt, für die Inhalte der Veranstaltung tragen die Rosa-Luxemburg-Stiftung e.V. & die Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg e.V. die alleinige Verantwortung.

## II. Detlef-Nakath-Kolloquium zur Zeitgeschichte

### 1973: Zwischen Euphorie und Trauer. Das Jahr der X. Weltfestspiele und des Putsches in Chile



**Donnerstag, 16. November 2023**

14.00 bis 17.00 Uhr

**Berlin, Rosa-Luxemburg-Stiftung**

**Freitag, 17. November 2023**

10.00 bis 14.30 Uhr

**Potsdam, Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte**

**ROSA  
LUXEMBURG  
STIFTUNG**

**ROSA  
LUXEMBURG  
STIFTUNG  
BRANDENBURG**

## **PROGRAMM - TEIL 1**

Donnerstag, 16.11.2023, 14 Uhr

Rosa-Luxemburg-Stiftung

Str. der Pariser Kommune 8A, 10243 Berlin

### **X. Weltfestspiele in Berlin**

#### **Begrüßung**

#### **Einleitung**

GERD-RÜDIGER STEPHAN

(Leiter des Historischen Zentrums  
der Rosa-Luxemburg-Stiftung)

#### **Gesprächsrunde**

moderiert von ALRUN KAUNE-NÜßLEIN

(Leiterin der Politischen Kommunikation der  
Rosa-Luxemburg-Stiftung)

mit

- PHILIPP DYCK
- GERT GAMPE
- GABRIELE SENFT
- HEINZ VIETZE

#### **Schlussbemerkungen**

GERD-RÜDIGER STEPHAN

**anschließend Gespräche  
bei einem Glas Wein**

#### **Illustrationen auf der Vorderseite:**

links: Signet der X. Weltfestspiele der Jugend und Studenten,

<https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Weltfestspiele73.png>

rechts: Briefmarke der DDR - Solidarität mit dem chilenischen Volk: Salvador

Allende, Präsident Chiles; hochgeladen von Nightflyer (talk),

<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=6851062>

## **PROGRAMM - TEIL 2**

Freitag, 17.11.2023, 10 Uhr

Haus der Brandenburgisch-Preuß. Geschichte

Am Neuen Markt 9, 14467 Potsdam

### **Der Putsch in Chile**

#### **Begrüßung**

Dr. JULIA BÄR

(Geschäftsführerin der Rosa-Luxemburg-  
Stiftung Brandenburg e.V.)

#### **Einführende Vorträge**

Prof. Dr. RAINA ZIMMERING

(Historikerin, Lateinamerikanistin)

Dr. HOLGER POLITT

(Philosoph, Mitarbeiter der RLS)

#### **Biografische Interviews des Rayuela-Kollektivs**

über Erfahrungen von Exil, Widerstand und  
migrantischen Organisationen in Deutschland

DIEGO AGUIRRE und EVELYN HEVIA JORDÁN

(Rayuela-Kollektiv)

#### **Gesprächsrunde**

moderiert von GERD-RÜDIGER STEPHAN

(Leiter des Historischen Zentrums der RLS) und  
CATHLEEN BÜRGELE (Mitarbeiterin der RLS  
Brandenburg)

mit

- DIEGO AGUIRRE
- EVELYN HEVIA JORDÁN
- Dr. HOLGER POLITT
- Prof. Dr. RAINA ZIMMERING

#### **Schlussbemerkungen**

Dr. GERD-RÜDIGER HOFFMANN

(Vorsitzender des Kuratoriums der RLS  
Brandenburg)

Rosa-Luxemburg-Stiftung  
Brandenburg e.V.  
Dortustraße 53  
14467 Potsdam